



„Für uns ist die Küche unbezahlbar“: Ausbilderin Heike Stein mit ihren Azubis Nils Stumm und Mara Schmidt (vorn) sowie Geschäftsführer Dietmar Thiele und Carsten Gellert (hinten, v.l.).

FOTO: HARTWIG

Perspektive dank Spende

Gellert Küchenwelten sponsert **Lehrküche für Ifas** /
Ausbildungsangebot erweitert

Göttingen. Das Institut für angewandte Sozialfragen, Ifas, bietet über seine vier Geschäftsbereiche Rehabilitation, Jugendhilfe, ambulante Angebote sowie Bildung Möglichkeiten der gesellschaftlichen Wiedereingliederung.

Diese richten sich an Menschen mit psychischen Erkrankungen, an Schwerbehinderte und Langzeitarbeitslose. Darüber hinaus ist auch praxisnahes Arbeiten etwa als Vorbereitung

oder Begleitung einer beruflichen Ausbildung möglich. Eine Spende des Unternehmens Gellert Küchenwelten erlaubt es künftig, dass jetzt auch im Fachbereich Hauswirtschaft Ausbildungsplätze angeboten werden können.

Die Installation einer gut ausgestatteten Küche sei hierfür notwendig gewesen, erläutert Ifas-Geschäftsführer Dietmar Thiele. Die Landwirtschaftskammer setze für Lehrküchen einen gewissen Standard voraus, den

man nun erfüllen könne. „Wir haben nicht lange überlegen müssen“, ergänzt Carsten Gellert, Sponsor der neuen Schulküche. „Schön, dass Ifas jungen Menschen jetzt auch im Bereich Hauswirtschaft eine Perspektive geben kann“, so der Mitinhaber von Gellert Küchenwelten.

Drei Kochfelder, vier Backöfen, zwei Geschirrspüler, zwei Kühl-/Gefrierkombinationen sowie drei Dunstabzugshauben, eine Mikrowelle und viel Stauraum, für den die Ifas-eigene

Holzwerkstatt verantwortlich zeichnet: Für insgesamt 25 000 Euro hat Gellert eine Küche errichtet, mit der Ifas sein Angebot erweitern wird.

„Für uns ist die Küche unbezahlbar“, freut sich Ausbilderin Heike Stein. Dank der großzügigen Spende könne man nun einen weiteren Schritt für Menschen mit und ohne Handicap gehen.

» Informationen auf:
www.ifas-goettingen.de.